

## Jahresbericht 2015/2016

Im vergangenen Vereinsjahr konnte die USC ihre Kernaufgaben gewohnt zuverlässig erfüllen. Die Rumantscholina ist gut etabliert und der bus da scolina hat die Kinder wohlbehalten und zuverlässig in den Kindergarten und wieder nach Hause geführt. Der Skitag auf Brambrüesch war ein schönes Treffen für Kinder und deren Familien und das Abschlussfest im Garten der Scolina war wie jedes Jahr ein guter Anlass für Eltern, Kinder und Kindergärtnerinnen, einander in gemütlichem Umfeld und ungezwungener Atmosphäre besser kennen zu lernen.

### 1. Vorstand

Der Vorstand setzte sich im Vereinsjahr neu zusammen aus Flavia Buchli (Präsidentin), Robert Stecher (Vizepräsident), Beatrice Dosch (Busfahrerin), Robert Bissegger (Kassier) und Petra Auer. Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich ganz herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz während des Vereinsjahres! Als Revisoren bestätigt wurden Miriam Derungs und Stefan Brühlhart-Caprez.

Die Generalversammlung fand am 28. September 2015 statt. Thema war insbesondere das hängige Rechtsmittelverfahren betreffend den abschlägigen Entscheid der Stadt Chur bezüglich der Finanzierung des Kindergarten- und Schulweges. Das Verfahren war zu jenem Zeitpunkt vor dem Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden hängig. Die Versammlung sprach sich dafür aus, bei einer negativen Entscheidung das Verfahren an das Bundesgericht weiter zu ziehen, entsprechend angepasst. Die Versammlung wurde durch den Besuch von Lehrpersonen aus der zweisprachigen Primarschule bereichert und die interessierten Eltern hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

### 2. Kindergarten (bus da scolina)

Im Kindergartenjahr 2015/2016 besuchten insgesamt 26 Kinder den zweisprachigen Kindergarten rumantsch/deutsch Giacometti 1 bei duonna Martina Thöny (teilweise vertreten durch duonna Angela Zimmermann) und Frau Dominique Philipp beziehungsweise den Kindergarten Barblan bei duonna Bettina Jordi. Die USC konnte alle jene Kinder, die einen Transport zum zweisprachigen Kindergarten rumantsch/deutsch benötigten, sicher und mehrheitlich pünktlich zum Kindergarten bringen. Von diesem Angebot machten im letzten Schuljahr den auch 20 Kinder Gebrauch – so viele wie noch nie. Erfreulich war auch der Verkauf der Sponsorenplätze auf dem bus da scolina. Diese Einnahmen bildeten einen wichtigen Teil der Vereinseinnahmen, mit welchen der Jahresbeitrag für die Benutzung des Busses tiefer gehalten werden konnte.

Während des Kindergartenjahres 2015/2016 hat die USC bei zwei weiteren Anlässen organisiert. Nachdem die Stadt Chur nun die Skiwoche für alle Kindergärten der Stadt Chur durchführt, hat die USC im März 2016 zum ersten Mal einen gemeinsamen Skitag auf Brambrüesch organisiert. Die Kinder und ihre Familie verbrachten einen sonnigen Schneetag am Churer Hausberg mit einem gemütlichen gemeinsamen

Mittagessen. Am 24. Juni 2016 fand das traditionelle Gartenfest statt, mit welchem das Kindergartenjahr abgeschlossen wird. Die Kinder und ihre Eltern hatten einige sportliche Herausforderungen zu meistern, bevor sie eine Wurst vom Grill geniessen konnten. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, welche die Anlässe der USC unterstützen und so erst möglich machen.

### **3. Rumantscholina**

Immer am Dienstagmorgen treffen sich die ganz Kleinen in der grupp da giugs im alten Fontanaspital. Im Vereinsjahr 2015/2016 haben 6 Kinder jeweils 3 Stunden gespielt, gebastelt, gebacken, gemalt, gesungen und zusammen Znüni gegessen. Die kleine und nach wie vor einzige rätoromanische Spielgruppe in Chur befindet sich nun schon im 6. Jahr im Gebäude des alten Fontanaspital. Mit Flurina Manetsch konnte eine neue Leiterin für die Rumantscholina gefunden werden. Wir danken ihr herzlich für den Einsatz mit den Kleinen.

### **4. Vereinsjahr**

Nachdem die USC bei der Stadt Chur ein Gesuch gestellt hatte, dass diese die Kosten für den Transport der Kindergärtner in die scolina übernehmen sollte, hatte die Stadt Chur dieses Begehren abgelehnt. Dagegen ergriff die USC das Rechtsmittel an das Verwaltungsgericht Graubünden. Am 21. Januar 2016 hiess das Verwaltungsgericht die von der USC erhobene Beschwerde gut und entschied, die Stadt Chur müsse zukünftig für den Transport der Kindergärtner aufkommen. Es handelte sich dabei um einen Grundsatzentscheid, weshalb sich dieser nicht nur auf den Transport der Kinder der USC auswirkte, sondern auf alle Kindergärtner und Schüler, welche den zweisprachigen Unterricht der Stadt Chur besuchen.

Die USC und die Stadt Chur führten nach dem Entscheid Gespräche, um das Urteil bestmöglich umsetzen zu können. Die Stadt Chur beschloss, für das Schuljahr 2016/2017 neu einen begleiteten Sammelkurs der Stadtbus Chur AG für alle zweisprachigen Kindergärten anzubieten. Alle Kindergärtner, welche einen zu Fuss unzumutbar weiten Weg in den Kindergarten zurücklegen müssen, können von diesem Angebot profitieren. Bei den Schülern, welche die zweisprachige Primarschule besuchen, übernimmt die Stadt Chur ein Stadtbus-Abonnement, welches an den Schultagen gültig ist. Die entsprechenden Angebote laufen nun seit Beginn des neuen Schuljahres und haben sich bereits bestens bewährt.

Für die USC bedeutet dieses Urteil und die Lösung, welche die Stadt Chur gewählt hat, eine grosse Umstellung. Der bus da scolina wird ab dem Schuljahr 2016/2017 nicht mehr betrieben. Um die Kosten für den Unterhalt, Parkierung usw. möglichst klein zu halten, hat die USC den bus da scolina verkauft. Der bus da scolina wird nun in einer anderen Schule für den Transport von Schülern genutzt. Damit kann die USC den noch offenen finanziellen Verpflichtungen bezüglich des Busses nachkommen. Die Einstellung des Busbetriebes bei der USC hatte auch für die beiden Busfahrerinnen Beatrice Dosch und Pierina Bischofberger Folgen: Pierina Bischofberger möchte sich beruflich anderweitig orientieren, während Beatrice Dosch bei der Stadtbus Chur AG angestellt wurde und zu unser grossen Freude auch weiterhin die Kindergärtner mit dem Sammelkurs in den Kindergarten bringt.

## **5. Ausblick**

Eines der Hauptthema der USC, der Betrieb des bus da scolina, ist nun weggefallen. Die Rumantscholina wird weitergeführt. Die USC bleibt auch weiterhin eine Vereinigung von Eltern, die in der Stadt Chur einen Bezug zum Romanisch haben und sich für den Erhalt und die Förderung des zweisprachigen Bildungsangebots in der Stadt Chur einsetzen. Gegenüber der Schulträgerschaft vertreten wir insbesondere auch die Interessen der Kinder resp. der Eltern, welche auf einen Transport zum zweisprachigen Kindergarten oder zur zweisprachigen Schule romanisch-deutsch angewiesen sind. Hier ist auch die wichtige und nicht zu unterschätzende Funktion der prescolina zu erwähnen, welche Kinder für die scolina bilingua „rekrutiert“ und damit ein wichtiges Glied im romanischen Bildungsangebot ist. Sie leistet einen bedeutenden Beitrag für einen ersten Schritt in Richtung soziale Integration und Fähigkeiten der Kleinsten.

Wir sind auch in Zukunft auf aktive Eltern und Eure Mund-zu-Mund-Werbung für die Angebote der USC angewiesen, nur so ist das weitere gute Funktionieren und weitere viele Jahre scolina bilingua e Rumantscholina a Cuirra gewährleistet. Grazia fitg a tuts!

Chur, im September 2016

Flavia Buchli  
Presidenta USC